



Karlsruher Institut für Technologie
(KIT)
Kaiserstrasse 12
76131 Karlsruhe

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Sehr geehrter Herr
Hans Jürgen Simonis (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Simonis,

mit diesem Schreiben erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung Ihrer Lehrveranstaltung „Physikalisches Anfängerpraktikum für Chemiker, Chemische Biologen, Technomathematiker und WMK“.

Ihre Lehrveranstaltung „Physikalisches Anfängerpraktikum für Chemiker, Chemische Biologen, Technomathematiker und WMK“ hat den Lehrqualitätsindex

LQI = 100.

Die Auswertung zu Ihrer Lehrveranstaltung gliedert sich in folgende Abschnitte:
Zu Beginn der Auswertung werden die Ergebnisse der Befragung in Form von Häufigkeitstabellen dargestellt. Bei allen Fragen wird die Anzahl der abgegebenen Antworten (n) angezeigt. Bei den 5er-Skalafragen finden Sie zusätzlich neben dem Histogramm den Mittelwert (mw) und die Standardabweichung (s) der jeweiligen Frage. Neben manchen Fragen finden Sie zudem ein Ampelsymbol abgebildet. Diese Fragen dienen der Qualitätssicherung der Lehre. Im vorletzten Teil werden sämtliche 5er-Skalenfragen in einem Profilliniendiagramm abgebildet. Zuletzt sind die Antworten zu den offenen Fragen aufgelistet.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Evaluationsteam

Hans Jürgen Simonis

Physikalisches Anfängerpraktikum für Chemiker, Chemische Biologen, Technomathematiker und WMK
(4040113)
Erfasste Fragebögen = 16

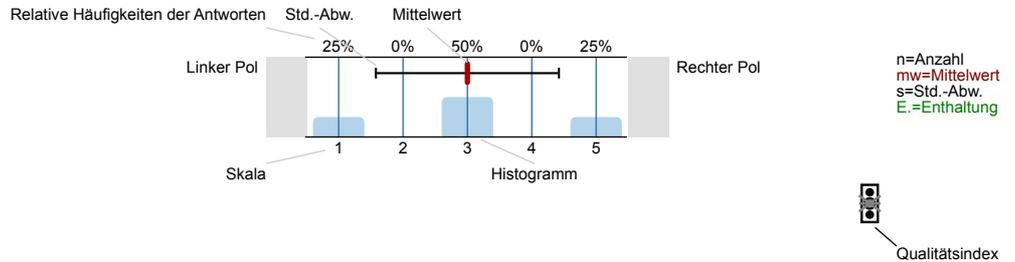


Periode: **WS 20/21**

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

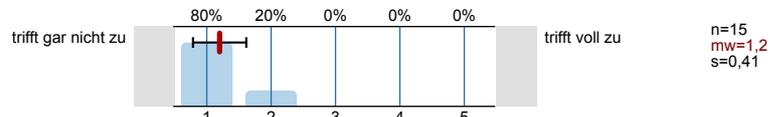
1. Organisation

1.1) Liegt das Praktikum Ihrer Meinung nach im Studienablauf zeitlich richtig?

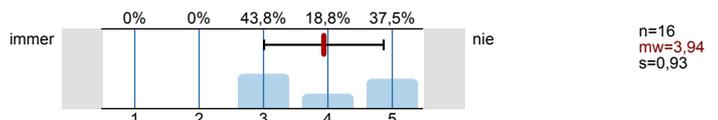


Die Anonymität ist bei handschriftlichen Kommentaren unter Umständen nicht gewährleistet. Bitte verstellen Sie bei allen freien Antwortmöglichkeiten gegebenenfalls Ihre Schrift, z.B. durch Druckbuchstaben.

1.3) Gab es organisatorische Probleme am Praktikumsplatz?

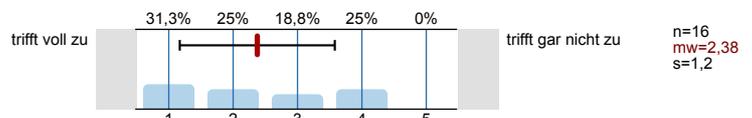


1.5) Sollten englischsprachige Tutoren/innen eingesetzt werden?

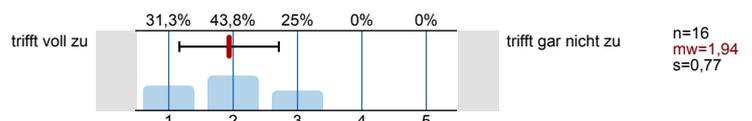


2. Raumbedingungen / Vorbereitungsmappen / Geräteausstattung

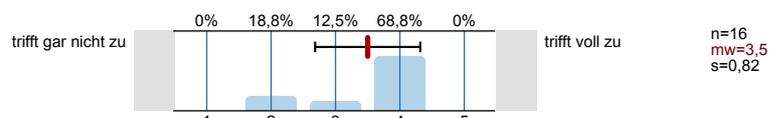
2.1) Vorbereitungsmappen sind hilfreich



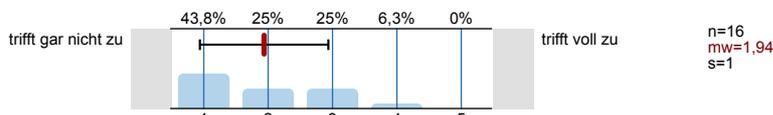
2.2) Geräteausstattung ist angemessen



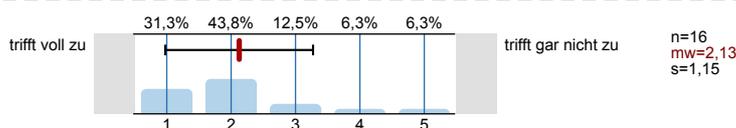
2.3) Geräte sind veraltet



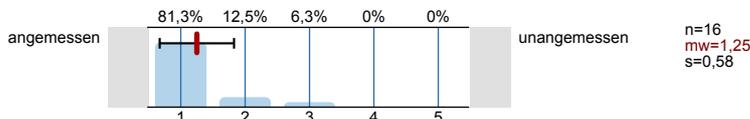
2.4) Geräte sind häufig defekt



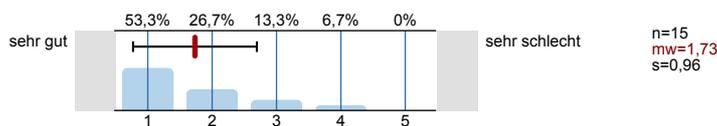
2.6) Die technischen Probleme werden schnell behoben



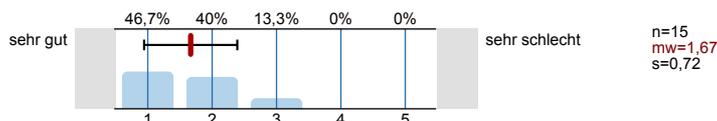
2.7) Die Raumgröße ist der Teilnehmerzahl



2.8) Die Akustik in diesem Raum ist

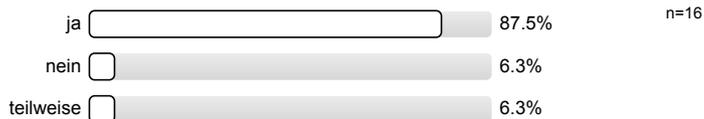


2.9) Die Sichtbedingungen in diesem Raum sind



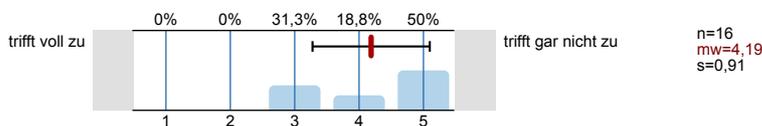
3. Fragen zum Praktikum

3.1) Waren die im Studium vermittelten Kenntnisse ausreichend für Ihre Tätigkeiten im Praktikum?

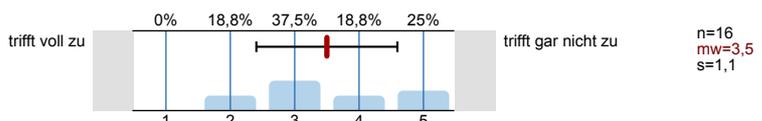


Wie wirkte sich das Praktikum auf Ihr Studium aus? (Fragen 3.3 - 3.8)

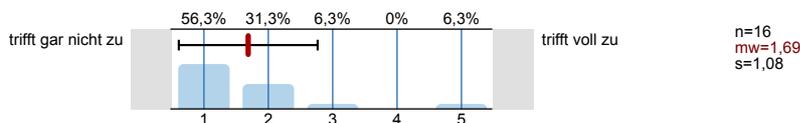
3.3) Ich bin auf Fragestellungen gestoßen, denen ich im Studium vertiefend nachgehen werde.



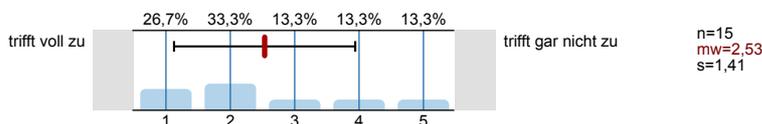
3.4) Ich bin nach dem Praktikum motivierter an mein Studium gegangen.



3.5) Nach dem Praktikum hatte ich Zweifel an meiner Studienfachwahl.

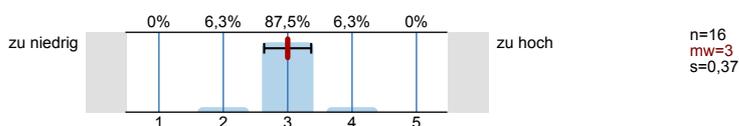


3.6) Durch das Praktikum ist mein Verständnis der theoretischen Lehrinhalte im Studium klarer geworden.

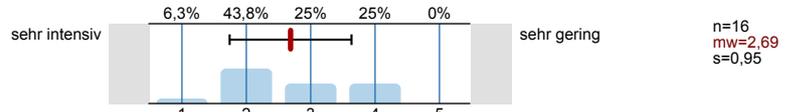


Wie bewerten Sie ihre Erfahrungen mit dem Praktikum? (Fragen 3.10 - 3.12)

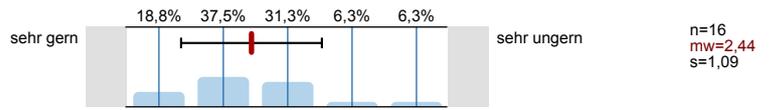
3.7) Die Anforderungen im Praktikum beurteile ich als



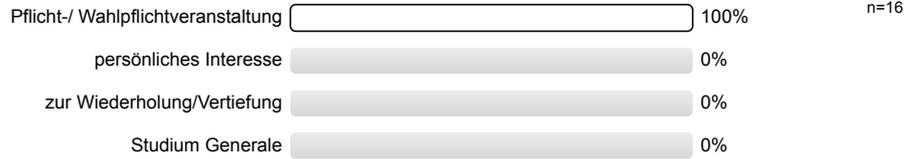
3.8) Wie beurteilen Sie die Mitarbeit Ihrer Studienkolleg/innen innerhalb dieser Lehrveranstaltung?



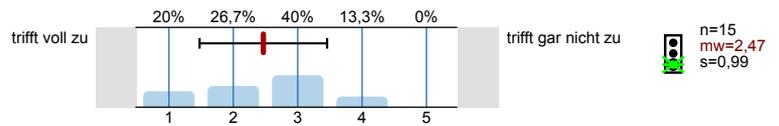
3.9) Wie gerne besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



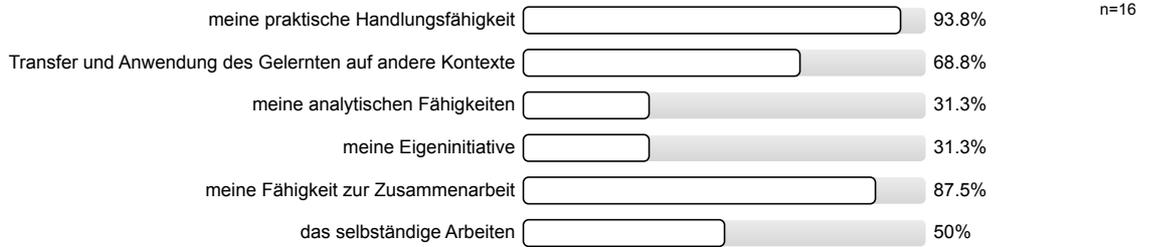
3.10) Warum besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



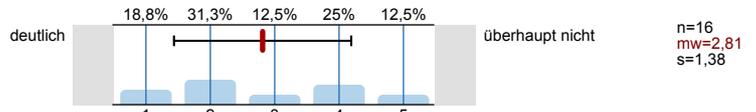
3.11) In dieser Lehrveranstaltung lerne ich viel.



3.12) Die Lehrveranstaltung fördert (Mehrfachnennungen möglich)



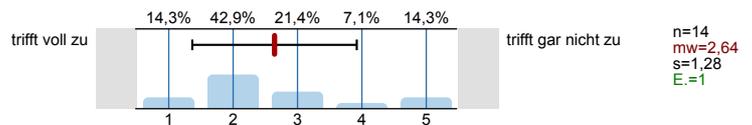
3.13) Erkennen Sie die Bedeutung der Lehrinhalte für das weitere Studium?



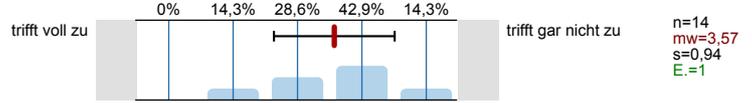
4. Praktikumsziele

Das Praktikum fördert meine Kenntnisse in folgenden Bereichen (Frage 4.1 - 4.16):

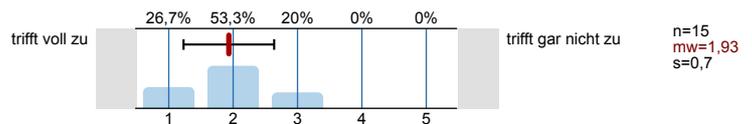
4.1) Planung von Versuchen



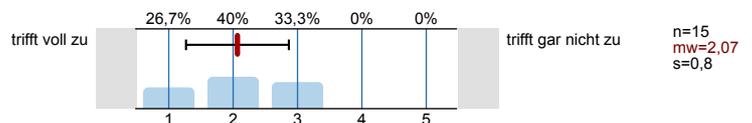
4.2) Üben des Versuchsaufbaus



4.3) Umgang mit unterschiedlichen Messgeräten



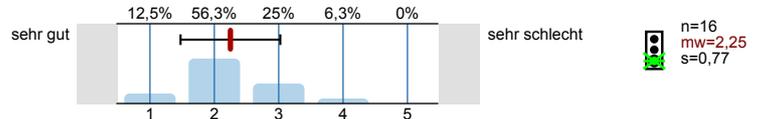
4.4) Anwendung unterschiedlicher Messverfahren



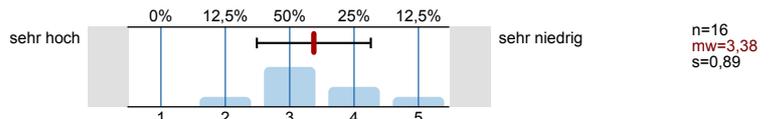
4.5) Sicherheitsaspekte beim Experimentieren		trifft gar nicht zu	n=12 mw=3,25 s=1,06 E.=3
4.6) Anwendung verschied. exp. Möglichkeiten		trifft gar nicht zu	n=14 mw=2,86 s=1,23 E.=1
4.7) Durchführung von Messungen		trifft gar nicht zu	n=16 mw=1,81 s=0,91
4.8) Auswertung von Messdaten		trifft gar nicht zu	n=16 mw=1,88 s=1,02
4.9) Fehleranalysen		trifft gar nicht zu	n=16 mw=2,06 s=1
4.10) Interpretation von Messwerten		trifft gar nicht zu	n=16 mw=1,88 s=0,81
4.11) experimentelle Erfahrung mit fortgeschrittenen Themen		trifft gar nicht zu	n=14 mw=2,71 s=0,91 E.=1
4.12) Diskussion von Ergebnissen		trifft gar nicht zu	n=15 mw=2,33 s=0,9 E.=1
4.13) Selbständiges Erarbeiten von Inhalten		trifft gar nicht zu	n=16 mw=2,75 s=1
4.14) Erstellung des Protokolls		trifft gar nicht zu	n=16 mw=2,88 s=1,26
4.15) Nur für das Lehramtdemonstrationspraktikum: didaktische Überlegung zum Einsatz der Versuche im Unterricht		trifft gar nicht zu	n=1 mw=3 s=0 E.=2
4.16) Nur für das Lehramtdemonstrationspraktikum: souveränes Vorführen von Experimenten		trifft gar nicht zu	n=1 mw=2 s=0 E.=2

5. Monitoring

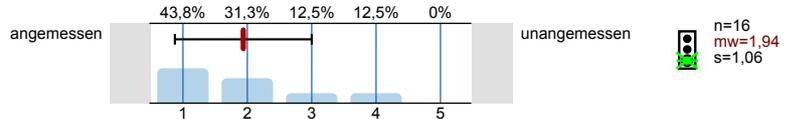
5.1) Bitte benoten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt



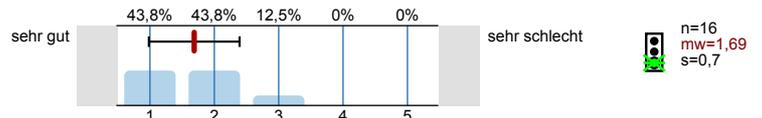
5.2) Wie hoch ist der notwendige Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung?



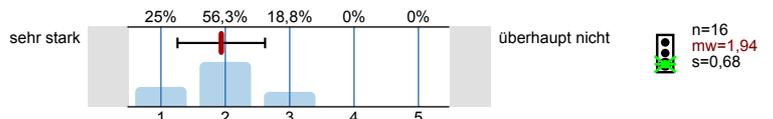
5.3) Der notwendige Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung ist...



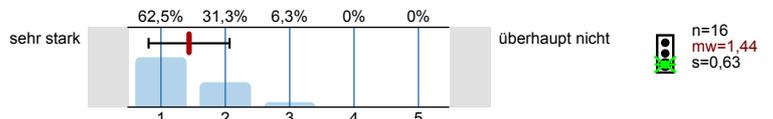
5.4) Wie ist die Lehrveranstaltung strukturiert?



5.5) Wirkt der/die Betreuer/in engagiert und motiviert bei der Durchführung der Lehrveranstaltung?

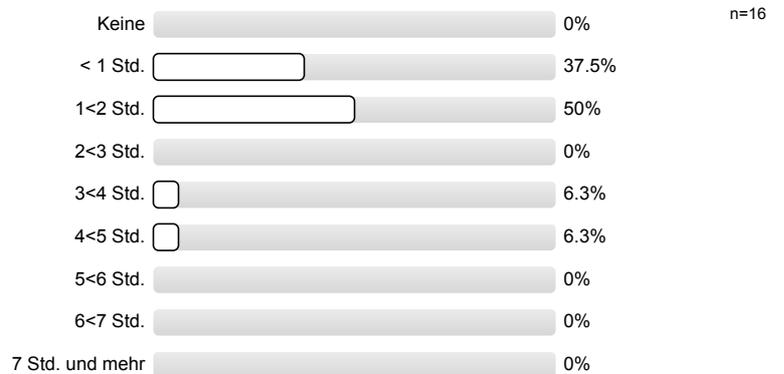


5.6) Geht der/die Betreuer/in auf Fragen und Belange der Studierenden ein?

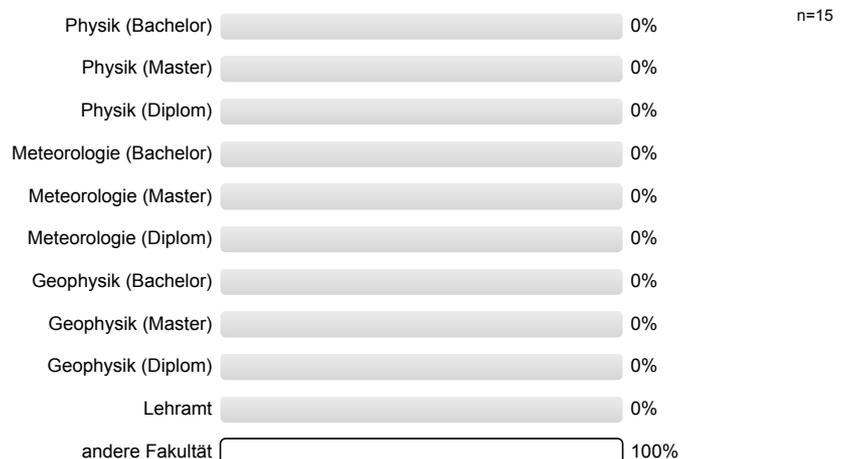


6. Allgemeine Fragen

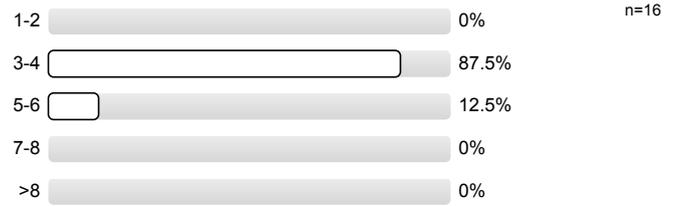
6.1) Wie viel Zeit haben sie **bis jetzt (!)** durchschnittlich pro Woche für die Vor- und Nachbereitung für diese Veranstaltung investiert?



6.2) Aktuelles Studienfach



6.3) Im wievielten Fachsemester befinden Sie sich?
(Summe der Fachsemester aus Bachelor und Master)



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!
(Infoportal zur Lehrevaluation:www.sek.kit.edu/eval-info)

Profillinie

Teilbereich: 01. WiSe 2020/21 Physik

Name der/des Lehrenden: Hans Jürgen Simonis

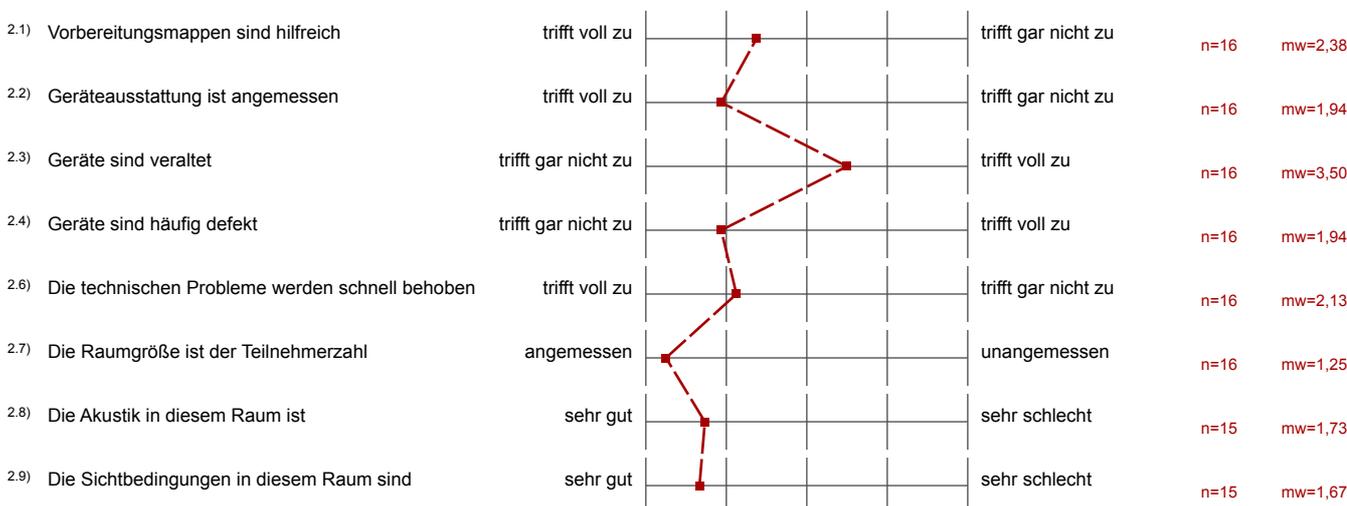
Titel der Lehrveranstaltung: Physikalisches Anfängerpraktikum für Chemiker, Chemische Biologen, Technomathematiker und WMK
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

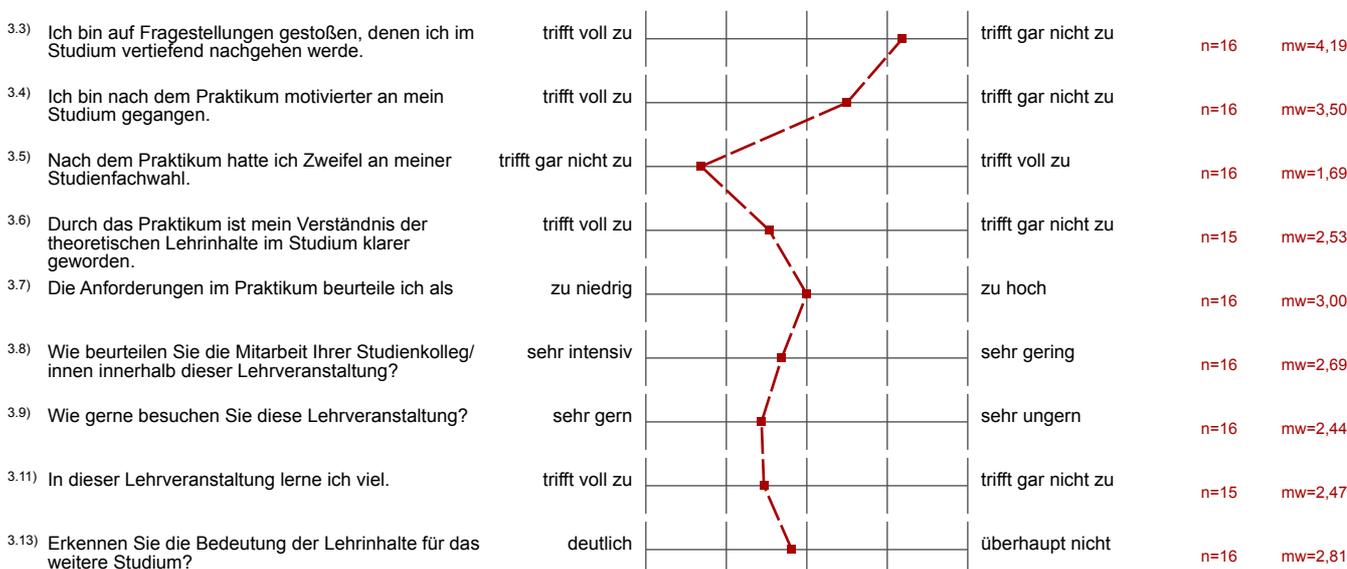
1. Organisation



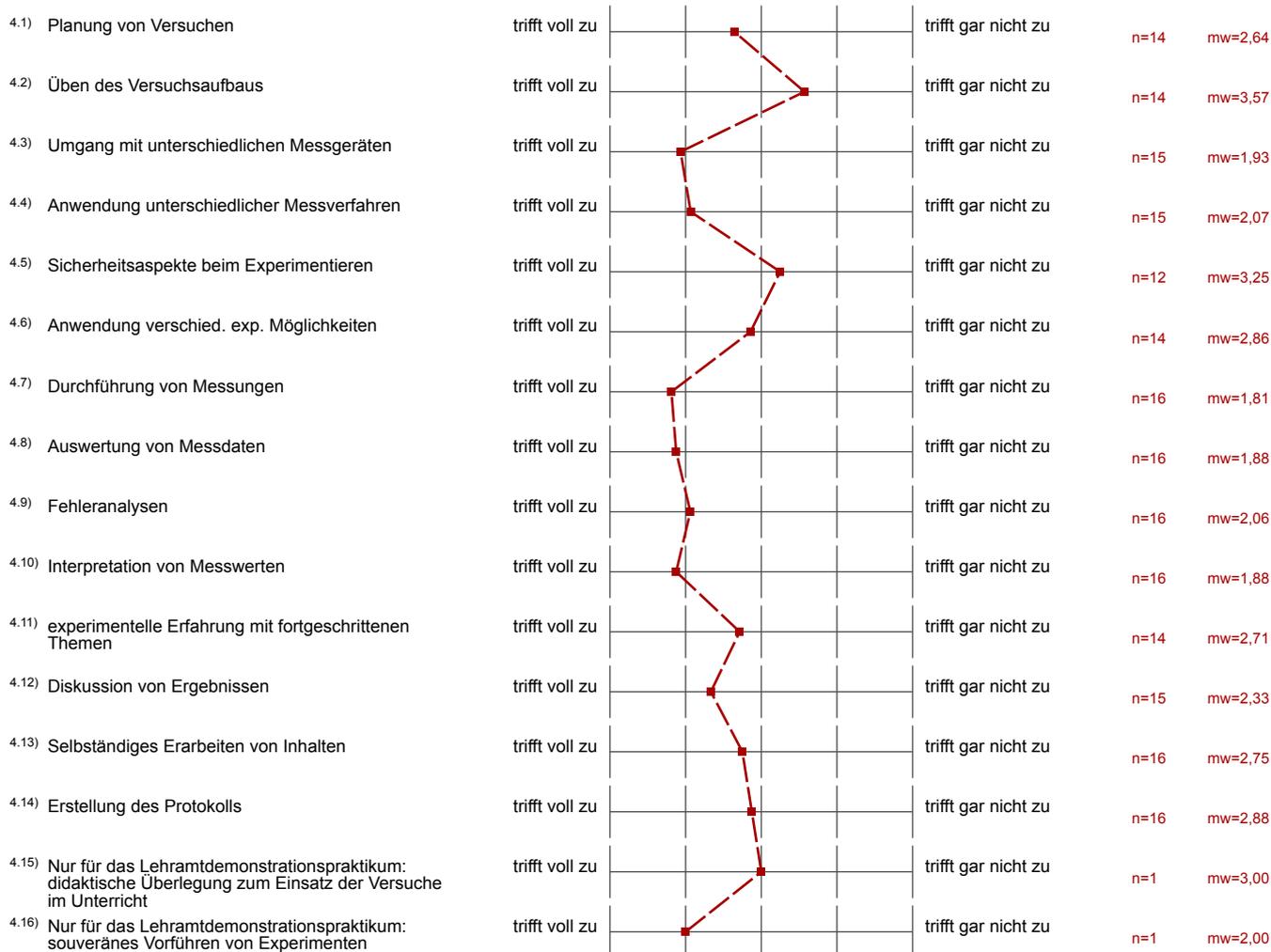
2. Raumbedingungen / Vorbereitungsmappen / Geräteausstattung



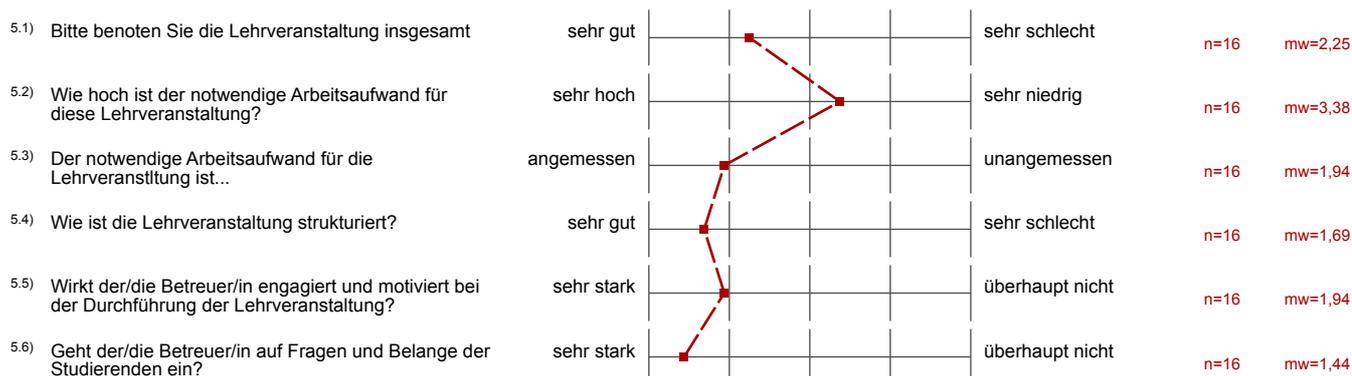
3. Fragen zum Praktikum



4. Praktikumsziele



5. Monitoring



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Organisation

2. Raumbedingungen / Vorbereitungsmappen / Geräteausstattung

2.5) Falls Sie angegeben haben, dass die Geräte häufig defekt sind, um welche Geräte in welchen Versuchen handelt es sich genau?

- Besonders bei Versuch 32: hat das mit der Elektrolyse gar nicht funktioniert. Das Kupfer hat sich leider nicht an der Elektrode abgesetzt, sondern ist einfach angefallen, dadurch lässt sich der Masseunterschied nicht messen.
bei Versuch 52, das Teil, wo die Farblösung rein kommt. Durch das Kaliumpermanganat, kommt nicht mehr viel Licht durch, und die Messung wird dadurch nicht gut erkennbar.
- Mikroskop Versuch 48, ein Objektiv war defekt

3. Fragen zum Praktikum

3.2) Falls Sie Frage 3.1 mit "nein" oder "teilweise" beantwortet haben, welche Kenntnisse haben Ihnen gefehlt?

- Als WMK Student hat man kaum Kenntnisse. Die Physik Vorlesungen helfen dabei nur bedingt.

3.14) Welche Versuche haben Ihnen am besten gefallen? Und warum?

- Absoluter Nullpunkt
- Bestimmung des absoluten Nullpunkts
- Elektrolyse, Versuch geht schnell und ist einfach
- Mir haben die Versuche mit den Linienspektren sehr viel Spaß gemacht. Sowie Versuch 11 mit der Oberflächenspannung.
- Newtonsche Ringe; interessantes Phänomen, das ich vorher nicht kannte.
- Oszilloskop
- Oszilloskop, man hat schnell verstanden was man zu tun hat
- Pendelschwingungen beruhigen mich
- Stroboskop
- V11 Oberflächenspannung : sehr anschaulich und simpel
- e/m Bestimmung war spannend

3.15) Welche Versuche haben Ihnen am wenigsten gefallen? Und warum?

- Die Versuche, bei denen ein Minimum/Maximum optisch abgeschätzt werden muss, da dieses oft nur schlecht zu erkennen ist. Außerdem ist der Versuch mit den stehenden Schallwellen für die Personen drumherum sehr nervig
- Freier Fall, die Fehlerrechnungen
- Kapillarversuch; sehr unspektakulär.
- Reversionspendel und gekoppelte Pendel- die Versuche dauern zu lange, das Zählen von Schwingungen ist nicht interessant und man lernt bei den beiden Versuchen nicht so viel, weil das Thema einfach ist
- Spektrometrien haben manchmal weniger gut funktioniert
- Torsionsdraht; langweilig
- V13 elektromagnetische wellen: nerviges pipsen der Apparatur
- Versuch 6, die Bestimmung der spezifischen Wärme von Wasser. Man erhitzt Wasser und lässt es anschließend wieder abkühlen. Und ein Erkenntnis-Gewinn hatte ich auch nicht.
- Versuche gehen klar, aber die Protokolle nerven eigentlich nur....

^{3.16)} Wenn Sie sich ein Thema für einen neuen Versuch wünschen dürften, welches Thema wäre das?

- Irgendwas Radioaktives
- Schwingung

^{3.17)} Weitere Kommentare zum Praktikum:

- Die Gruppeneinteilung ist im Internet öffentlich einsehbar. Dies verstößt mit Sicherheit gegen die Datenschutzvorschriften
- Ich erkenne bei der Hälfte der Versuche nicht deren Bedeutung für meinen weiteren Studienverlauf in der Chemie und betrachte das Praktikum somit als teilweise vergeudete Zeit
- Sehr guter Umgang mit der Corona-Situation